

WIG-Stab
Alusil-S



Eigenschaften:

Schweißzusatzstab, der sich speziell zum Verbindungsschweißen von Aluminium-Silizium-Gusslegierungen und Aluminium-Silizium-Legierungen einsetzen lässt. Eine besondere Eigenschaft liegt in seiner mehrfach geschälten Qualität. Diese bewirkt, dass bei Schweißarbeiten keine in der Drahtoberfläche eingeschlossenen Oxide in das Schweißgut eingebracht werden. Die schädlichen Oxide sind bei diesem Stab auf ein Minimum reduziert. Alusil-S lässt sich auch zum Impulsschweißen einsetzen. Das dünnfließende Abschmelzverhalten erzeugt ein gutes Nahtaussehen. Bei dickwandigen Bauteilen muss je nach Materialstärke auf +150 °C vorgewärmt werden. Eignet sich nicht für Bauteile, die eloxiert werden sollen, da sich an der Schweißnaht eine Graufärbung zeigt. Der Schweißstab wird vorwiegend im Automobilbau, bei Reparaturschweißungen im Fahrzeugbau, an Klimaanlagen, im Behälterbau sowie bei Schweißarbeiten im Industrie- und Handwerksbereich eingesetzt.

3.2585

Normbezeichnung:

DIN EN ISO 18273 : S Al 4047 (AlSi12(A))
AWS/ASME SFA-5.10: ER 4047

Grundwerkstoffe:

Aluminium-Gusslegierungen bis ca. 12 % Si, z. B. G-AISI 10 Mg (3.2381), G-AISI 12 (3.2581).

Mechanische Gütewerte

Streckgrenze: ≥ 60 MPa
Zugfestigkeit: ≥ 130 MPa
Dehnung: ≥ 5 %

Schweißpositionen



Stromart/Polung:



Art.-Nr.	Bezeichnung	Maße	Länge
360420	Alusil-S	ø 2,00 mm	1.000 mm
360424	Alusil-S	ø 2,40 mm	1.000 mm
360432	Alusil-S	ø 3,20 mm	1.000 mm